

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Mariengebetsbuch, dt.-lat. - Cod. St. Georgen 96

[Westschwaben (Villingen?)], [um 1510-1515]

Gebet vor einem Marienbild zu sprechen

[urn:nbn:de:bsz:31-376667](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376667)

Dich dich all' dyser fröde willen
Dz du in erfriuwyt in dyser sache
Vn' mie auch in dyser zitt am
yälllich lebe gebyt dz ich vo dyser
fröde noch vo dinc wunnliche
antlit nie in geythandē wude am
Sprich ij Due mia vn' j' tayer

Wer dis nachgesehri
bengebet vor vnser
frouwe sca mia lild
spricht xxx tag nach amandre
mit andacht woz dings er joch
hauptet dz wirt er gewert
an zwiffel **¶**

Min frau ycta
 maria ewige ma-
 gt und alle magt
 In mütter

der abropte demütigkeit **W**
 senytmütigkeit **W**n bawhigkeit
 Ich bitt dich dich dz schwert das
 yhm zos dz da sing dich dm
 sel do dm anse born in unfer
 hu **I**hs xps laud die pin des
 tads ando crutz **W**n dich die
 bittliche bejurd mitt d' er am
 mittide mit dir hatt **W**n dich
 befalch dem vicarpe **I**n statze
 min dz er dich solle vsehen
Bitt ich dich dz du wellyst ha-
 be mit mir am mit trave **W**n

am mit lide **W**n zie vattyt mir
betrüftung **W**n minen angst
Wn min sielstage **W**n min for
samkeit **W**n alle min nottury
tikait **D**u bist am erbar mern
vb die vnsälge **W**n am yusse tro
sterin alle dere die da gepinget
sint **W**n am mit d' erbard **W**n
am wol yussi trosteri dere die da
enttrostet sint **W**n am beraitte
helferi d' wayse in allen notturf
tikait **E**r hör m' gebett **W**n sich
an die trache min' vnsälde die
ich da vssguss vb m' layf vbel
d' ich hab **W**n vb m' angst **W**n
vb m' siend **H**ch enwaiss gatz k
klich nit zu wem ich sol flucht
den allam zu dir wol yusse magt

maria die da igt am febereri
 vnser h̄re ihu xpi die da mit
 gefozmirt vn felich vns igt
Vn am widmacher vnser
 mythant vn da vo du wolgenf
 te solich minem gebett die are
 dm̄ miltikant vn dm̄ gewolich
 en erbawhzikant deh die federve
 d' barhzikant des suns vn deh
 die süßikant die da dm̄ sū vnser
 h̄re ihu xpi hatt do eu v̄o hailfete
 dz mythlich gesylacht mit dem
 vatt vn mit de hailfegayt vn
 beuat sich dz er wolt deh vnser
 hailis wille dz kvant flaytly a
 sich neme vn d' engel kunt dz
vn d' hailigfayt v̄o gab dich
vn d' sū enpfing dz flaytly wa dir

O wol milte magt du waz by
sthlasse ix monet in dine wol
hailge lip du waz vo dir gewa
ge gott du mych du do d' lauff
ix monet se endet waz do mit
wurket d' hailig geyst du er u
stymachet mit dz er vsting uf
de erliche sal des mageliche
lips du auch dz er gesache di
se wele du den anst d' sell
du sin vny^r h^r ih̄s xps heit do
er hatt sinen vatt an de albert
mächte es sin dz d' kelch sins li
des vo im gung du sin gebett
dz er drin werb tet du durch
sinen truvige gatt do du im nach
folgetest mit trache zu d' g^rmi

fms tods **D**ch die stheltwort
 spözote halsschleg vspottung an
 sprechung vn fm beklamung
Dch dz claid dz da gewüne n
 iud mit spil vn **D**ch fm band
 vn fm faysle **D**ch fm trächē **D**ch
Dch fm troppē fms blütsarwa
 schwayfēs **D**ch fm gedult vn fm
 schwißē **D**ch fm erstrokte hart
 vn fmē vrdunk **D**ch die tur
 rikut fms tods **D**ch die stham
 die er heit do er nat mit hmf a
cruc vor die wol milte magt
 vn vor alle velt **D**ch fm kunt
 lich hopt dz da iud zusamet ge
 schlage mit vor **D**ch fm diu nie
 cro **D**ch den durst vn **D**ch die

korung des effichs S da gemisch
et woz mit galle **D**ie die gien
die da ward gestoche in sin wol
hailge syte **D**ie dz blut vnd
dz wasser dz darv ploss vff siner
vil hailge syte vñ erzogtet er
barthizant in gnad die da vff
ams waret gefasse **D**ie die nagel
die da in gestoche wurdet in sin
hend vñ fuß by de befelehent
mit dem er sinem vatt sin sel
Die sine wol siuse gant den er
da mit machtagem ruffe vff
licf an de crutz do er ruffe He
ly hely lamazabatham das ist
My gott My gott woz hartu
in gelasse vñ do er do naigt sin
boyt mit de sthynze des tods

in sprach
de ruffen d
kapel die
vñ des m
d erde da
er tot an
tod vñ d
sin abge
solt die e
machet
sachtes d
vñ vñ d
in vñ d
muff d v
nach sin
vñ vñ d
vñ vñ d

Vn sprach **ts** ist volbracht **Dch**
 dz vissen des hufers tuchs inde
 tepel **Dch** die vsmptvnt d' sunen
 vn des mos **Dch** die lidmung
 d' erde **Dch** die barhsitait die
 er tott an de schacher **Dch** sine
 tod **Vn** **dch** sm bescrept **Vn** **dch**
 sine abgag zu d' hell **Dch** alle
 yele die er da hatt frölich ge-
 machet mit d' zükufft sine ge-
 seches **Dch** die fröd **Vn** **dch** dz
 vbiwunde **Vn** **dch** die gte vner
 sin' vfferstantny **Dch** die ersth
 must d' vierzig tag mit d' er
 nach sin' vfferstandny die **v**
 vfferwellet magt erstham vn
 den xij botte **Vn** den andren
 vfferwellet **Dch** die erlichen

Wilt mit d' er do wüd uffgehert
inden himel vñ du wol erliche
magt dz sichte vñ sy dz auch sa
chet **D**ch die gnad des hailgen
gaites des troysts den er da in
goss indie hize d' huzt in suomen
zuge vñ spraitet sy were vñ wit
vñ vñ vñ indie fätze welt
Dch den zivliche tag des gericht
tas inde er da künfftig yt zewich
te die lebode vñ die totte vñ
die welt dch dz für **D**ch dz mit
lide dz er talt mit dir indie
welt **D**urch die süßkeit sines ge
sprächs vñ sin halvsage vñ in
kuff vñ dch die vñ vñ sprechlich
en fröd mit d' du da wuert inden
himmel vñ genume vñ frowteyt

dich vn wäret frolich So eu fröw
 mi hz vn erhar mich in dirz mi
 n fordrung wo derē wege. Ich dich
 sundlich bitt vn flechliche fordrē
 Also es sich ist dz dī sun dich
 Erret vn die nit vseit. Also
 mach in besinde lichtlich vn
 volkomelich dī wol hailge hilf
 vn dī trostung nach d' süßheit
 dīns vil erbar hzige hze. Vnd
 nach dem deren da fürchtet
 sint dīnen wille. Vn sit auch
 sine fordrung dem hze dz da lust
 in im hat dī tū nach mīn not
 tuost in disen dize vn malle dize.
 Vn die ich da bitt dīne nam vn
 dīn hilf anruß. Daz dz du mī
 erwilt wo de selbe dīne vil süße

sun in ewygelichem globe veyte
zu vrsicht **V**on recht getruwe vñ
volkomme min beware mine
des hize **V**ñ am brunender
trache **V**ñ am lutre licht vñ am
wirdig vil hantig frucht tain
Vñ am flussige behütung vor sun
den **V**ñ am vspmachung d'wolt
am liebe gefe gott vñ de nächte
ste **V**ñ die geyste d'erbarthzi
kait dms suns in mine vil vñ
raime lip **V**ñ geware gedule zu
allende dinge die dasint zu
lidet **V**ñ die liebi dms suns **V**uch
amen vil wolberate tad **V**ñ
volfürung min geluyt vñ min
bestude am stat belibe in gütte
wehe **V**ñ amen wandel d'du

gefalle in aine salge tod in
 aine ewyliche ruwe an dem
 uichte sunstze mis lebes in
 ain fatzheit gut in mit fater
 ved in den sele all' min' vor
 fare in all' dene die mit gits
 hond geto in such alle glöbige
 sele die da begrave sint dz er
 dene sele die ewige ruwe vnd dz
 er vilich den lebede hailfame
 flichheit in dyser welt Deh ihu
xpi in seer hre aine ¶

Dis nach forhrube tebett
spich ix tag vff blasse knu
we was vns'rowe bild in
niff auch des ewte an alle glöbige
sele dene lip in tebam von haiten